

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2004)
Heft: 1

Vorwort: Editorial
Autor: Keiser-Okle, Christine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser



«Wir treten in eine Zeit der perfekten Mittel und der verworrenen Ziele» – diese Worte sind von Albert Einstein überliefert. Sie kennzeichnen auch die Lebenssituation mancher Menschen nach der beruflichen Phase: Viele ältere Menschen sind heute nach der Pensionierung gesund und leistungsfähig. Ein Teil von ihnen hat keine finanziellen Sorgen. Welche Ziele haben sie in einer Gesellschaft, in der Menschen oft nur noch wegen ihrer beruflichen

Leistungen oder aufgrund von Attributen der Jugendlichkeit wertgeschätzt werden? Was für eine Rolle fällt dann den oft noch einsatzfähigen Grosseltern

zu? Die des liebevollen «Grosis», das zum Beispiel den eigenen Kindern ermöglicht, Familie und Beruf besser zu vereinen? Oder haben sie eigene Ziele, die sie verwirklichen wollen, wollen endlich ihr eigenes Leben leben? Reisen? Unabhängig sein? «visit» porträtiert betreuende Grosseltern, zeigt die schönen Seiten, aber auch einige Tücken der Grosselternrolle. Und macht deutlich, wie viel freiwillige Betreuungsarbeit heutige Grosseltern leisten und so die jüngere Generation unterstützen.

«Perfekte Mittel» stehen vielen älteren Menschen heute auch zur Verfügung, um ihre Gesundheit zu fördern und aktiv zu bleiben. Manchmal ist das Angebot zu gross, um sich entscheiden zu können. Pro Senectute Kanton Zürich lädt Sie in diesem Heft gleich zu drei kostengünstigen Aktionen ein, damit Sie sich kulturell oder sportlich betätigen können. Werfen Sie einen Blick auf unsere «Aktionen», die den Leser/innen von «visit» vorenthalten sind. Nutzen Sie die Möglichkeiten, um – neben vielen persönlichen – ein Ziel zu verfolgen, das auch das Ziel von Pro Senectute Kanton Zürich ist: Lebensqualität im Alter.

Christine Keiser-Okle
Christine Keiser-Okle

Geschäftsleiterin Pro Senectute Kanton Zürich

SCHWEIZERISCHE LANDESBIBLIOTHEK
BIBLIOTHÈQUE NATIONALE SUISSE
BIBLIOTECA NAZIONALE SVIZZERA
BIBLIOTECA NAZIONALA SVIZRA



Pro Senectute Kanton Zürich: Über uns
Zu Gast im Opernhaus 4
Wetzikon: Unterstützung unbürokratisch und vor Ort 5

Fokus Alter
Bleibt die Gesundheit bezahlbar? 9

Präsidial
Mit neuer Struktur in die Zukunft 14

Wir sind für Sie da
Stadt Zürich: Breite Angebotspalette von Pro Senectute 16

Thema
Grosseltern und die Liebe zu den Enkelkindern 18

Wissenswert
Wer hat Anspruch auf Ergänzungsleistungen? 23

Spenden-Info 24

Pro Senectute Kanton Zürich – aktiv
Leser/innenaktion 1: Sicher Auto fahren: keine Frage des Alters, sondern des Trainings 26
Leser/innenaktion 2:
Gratisausflug ins Strommuseum 28
Krafttraining im Alter 29
Sportkurse und Ferienangebote 31
Leser/innenaktion 3:
Workshop mit Hodler-Gemälden 35

Persönlich
Heidi Witzig:
Die Historikerin des Alltagslebens 40

Gesundheit
Zahnmedizin:
Bis ins Alter herzhaft zubeissen können 42

Service
Rätsel 49
Kleinanzeigen 50
Impressum 51

Titelbild «Grossvater und Enkel»
von Judith Schlosser